

Selbstauskunft und Einwilligungserklärung für Leasingnehmer



Leasinggeber KINTO Deutschland GmbH Postanschrift: 50858 Köln, Deutschland Hausanschrift: Toyota Allee 5, 50858 Köln, Deutschland Tel. 02234 102 3990 Fax 02234 102 3989 info.one@kinto-mobility.de	Händler
	Händlernummer
Steuernummer 404.484.060	Verkäufer

Die KINTO Deutschland GmbH geht davon aus, dass der Leasingnehmer (LN) nicht im Auftrag oder in Vertretung eines Dritten handelt. Sollte dies nicht der Fall sein, teilt der LN Name und Anschrift des Berechtigten mit.

Selbstauskunft

Firmenbezeichnung*
Rechtsform* / Gründungsdatum* / Registernummer*
Umsatz / Geschäftstätigkeit*
Adresse* / ansässig seit*
Telefon* / Mobilfunk / Telefax
E-Mail
Voranschrift*
ansässig von* / bis*

Bankverbindung

Gesetzlicher Vertreter

Firmenbezeichnung*
Rechtsform* / Gründungsdatum* / Registernummer*
Umsatz / Geschäftstätigkeit*
Adresse* / ansässig seit*
Telefon* / Mobilfunk / Telefax
E-Mail
Voranschrift*
ansässig von* / bis*
1. Geschäftsführer*
2. Geschäftsführer*
3. Geschäftsführer*
4. Geschäftsführer*
5. Geschäftsführer*


*** Pflichtfelder**


Als Verpflichtete nach dem Gesetz über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten ('GwG') hat die KINTO Deutschland GmbH bei der Begründung einer neuen Geschäftsbeziehung mit einem Leasingnehmer, der eine Vereinigung nach § 20 GwG oder eine Rechtsgestaltung nach § 21 GwG ist, einen Nachweis darüber einzuholen, dass der Leasingnehmer die Registrierung im Transparenzregister nach § 20 Absatz 1 GwG oder § 21 GwG vorgenommen hat. Unter Vereinigungen nach § 20 GwG fallen insbesondere juristische Personen des Privatrechts und eingetragene Personengesellschaften. Rechtsgestaltungen nach § 21 GwG sind insbesondere Trusts.

Der Leasingnehmer bestätigt, dass er die seinem Status als Vereinigung nach § 20 GwG oder als Rechtsgestaltung nach § 21 GwG gemäße Registrierung nach § 20 Absatz 1 GwG bzw. § 21 GwG beim Transparenzregister vorgenommen hat. Als vorgenommene Registrierung in diesem Sinne gilt auch, wenn sich der Leasingnehmer wirksam auf die Mitteilungsfiktion des § 20 Absatz 2 GwG berufen kann.

Ich versichere vorstehende Angaben nach bestem Wissen wahrheitsgemäß und vollständig gemacht zu haben. Mir ist bekannt, dass diese Selbstauskunft eine wesentliche Grundlage für die Vertragsannahme ist.

Ort / Datum

 Leasingnehmer
| Unterschrift Leasingnehmer / Firmenstempel |

 Leasingnehmer
| Unterschrift Leasingnehmer / Firmenstempel |

 Leasingnehmer
| Unterschrift Leasingnehmer / Firmenstempel |

Einwilligungserklärungen

1. Zweck der Erhebung

Soweit Sie einwilligen, werden Ihre Daten durch die KINTO Deutschland GmbH (KINTO) zu Zwecken der bedarfsgerechten Werbung und Vertriebssteuerung unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) verarbeitet. Hierbei berücksichtigen wir auch Erkenntnisse aus früheren Geschäftsbeziehungen mit Ihnen, soweit wir hierzu berechtigt sind. Einzelheiten zum Zweck und Umfang der jeweiligen Datenverarbeitung können Sie den entsprechenden Einwilligungserklärungen entnehmen. Weitere Informationen zum Schutz der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, deren Verarbeitung und Ihrer Rechte als betroffene Person entnehmen Sie bitte den gesondert beigelegten Datenschutzhinweisen.

2. Kundenbetreuung durch die Versicherung

Die KINTO Deutschland GmbH (KINTO) arbeitet im Interesse einer umfassenden Beratung und Betreuung ihrer Kunden im TOYOTA Konzern mit der Aioi Nissay Dowa Insurance Company of Europe SE, Niederlassung Deutschland; der Aioi Nissay Dowa Life Insurance of Europe AG und dem Toyota Versicherungsdienst, Niederlassung für Deutschland (hiernach "Kooperationspartner") zusammen. Der Vertragspartner ist damit einverstanden, dass die KINTO ihren Kooperationspartnern die - für die Aufnahme und Durchführung einer umfassenden Beratung in allen Fragen zu Versicherungsdienstleistungen (z.B. Kfz-Versicherung) - erforderlichen Angaben zur Vorbereitung und direkten Kontaktaufnahme (per E-Mail oder postalisch) übermittelt. Übermittelt werden dürfen:

- Stammdaten (Firmenbezeichnung, Rechtsform, Geschäftstätigkeit, Anschrift, Kontaktdaten und vergleichbare Daten aus einem Antrag zum Vertragsabschluss und/oder einer Selbstauskunft einschließlich von Name und Kontaktdaten der zuständigen gesetzlichen und/oder bevollmächtigten Vertreter oder anderer Ansprechpersonen des Vertragspartners);
- Fahrzeugdaten (Typ, Fahrgestellnr, Ausstattung oder vergleichbare Daten aus einem Antrag zum Vertragsabschluss);
- Vertragsdaten (Laufzeit, Ratenhöhe, Kontostand und/oder Ablösesumme oder vergleichbare Daten aus einem Vertragsverhältnis mit KINTO und/oder aus einer dazugehörigen Selbstauskunft) und
- Bonitätsinformationen (Auskünfte einer Auskunft, Erfahrung aus einer bisherigen Geschäftsbeziehung mit der KINTO).

☐ Die vorstehende Einwilligung wird erteilt (Bitte ankreuzen, falls gewünscht).

3. Werbeeinwilligung

Der Vertragspartner willigt ein, dass die Daten aus dem Vertragsantrag von der KINTO verwendet werden, um ihm weitere Finanzdienstleistungs- oder Serviceangebote von der KINTO zu Fahrzeugen sowie zu damit verbundenen Versicherungsprodukten per E-Mail, telefonisch oder per SMS/MMS zu unterbreiten. Diese Einwilligung umfasst auch die werbliche Kommunikation des ihn betreuenden Händlers.

☐ Die vorstehende Einwilligung wird erteilt (Bitte ankreuzen, falls gewünscht).

4. Datenaustausch mit der Toyota Kreditbank GmbH

KINTO arbeitet mit der Toyota Kreditbank GmbH (TKG) zum Zwecke des Erfahrungsaustausches und der datenbasierten Vertriebssteuerung, insbesondere um Umfang und Qualität der finanzierten Geschäftsabschlüsse eines Händlers erfassen und auswerten zu können und um danach das durch den Händler zu vermittelnde eigene Produktangebot von KINTO optimieren zu können, zusammen. Damit wird auch ein optimiertes Produktangebot für zukünftige Geschäftsbeziehungen mit dem Vertragspartner verfolgt.

Bei den übermittelten Informationen handelt es sich insbesondere um Informationen zu dem den Vertragsabschluss betreuenden Händler bzw. Verkäufer sowie um Informationen zu dem finanzierten Geschäftsabschluss (z.B. Vertragsnummer, Vertragsart, Vertragsstatus, Versicherungen, Zusatzprodukte, Zinssatz), einschließlich zu dem betreffenden Fahrzeug (z.B. Fahrzeugart, Fahrzeugtyp, Fahrgestellnummer). In diesem Zusammenhang kann es auch vorkommen, dass zwangsläufig Daten unmittelbar zu Ihrer Person als gesetzlicher und/oder bevollmächtigter Vertreter oder als sonstige Ansprechpersonen des Vertragspartners verarbeitet werden (z.B. Name, Position), ohne dass damit eine personenspezifische Profilbildung verfolgt wird.

Ich bin damit einverstanden, dass KINTO die vorstehenden Informationen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Vertragspartner zu den vorgenannten Zwecken an die TKG übermittelt.

☐ Die vorstehende Einwilligung wird erteilt (Bitte ankreuzen, falls gewünscht).

Die vorstehenden Einwilligungserklärungen habe ich zur Kenntnis genommen. Ich habe die Einwilligungen, die ich erteilen möchte, durch Ankreuzen des hierfür vorgesehenen Kästchens markiert und erkläre mich mit deren Inhalt einverstanden.

Ort / Datum

 Vertragspartner
Unterschrift Vertragspartner / Firmenstempel

Angebotsnummer

Name/Firmenbezeichnung:	
Straße/Hausnummer:	
PLZ/Ort:	

Einwilligungserklärung Datenaustausch

Die KINTO Deutschland GmbH (KINTO) und die Toyota Kreditbank GmbH (TKG) sind Gesellschaften der Toyota-Gruppe und bieten für verschiedene Endkundenbereiche Finanzierungsleistungen an. Dabei stehen beide Gesellschaften in einem engen Erfahrungsaustausch, um ihren jeweiligen Kunden möglichst optimale Leistungen anbieten zu können.

Es kann vorkommen, dass Kunden sowohl mit der einen Gesellschaft wie auch mit der anderen Gesellschaft gleichzeitig oder in verschiedenen Zeiträumen in einer Geschäftsbeziehung stehen oder standen. Damit bereits bestehendes Vertrauen einer Gesellschaft in die (möglicherweise erst noch zu begründende) Geschäftsbeziehung mit der anderen Gesellschaft übertragen werden kann, müssen KINTO und TKG sich fortlaufend über bisherige Erfahrungen mit Ihren jeweiligen Kunden austauschen. Denn von dem bestehenden Maß an Vertrauen hängen die Konditionen für jedes Finanzierungsgeschäft ab. Hierfür ist der gegenseitige Zugriff auf personenbezogene Daten erforderlich. Dabei handelt es sich um die nachfolgenden Informationen:

- Stammdaten wie Name, Vorname und Kontaktdaten sowie weitere Personalien (Geburtsdatum und –ort, Staatsangehörigkeit, Familienstand sowie vergleichbare Daten aus einem Antrag zum Vertragsabschluss und/oder aus einer Selbstauskunft), einschließlich vorhandener Kopien von Identifikationsdokumenten;
- Vertragsdaten aus laufenden und früheren Geschäftsbeziehungen (Finanzierungsart, Laufzeit, Ratenhöhe, Zinssatz, Kontostand, Ablösesumme oder vergleichbare Daten), einschließlich Vertragskopien, Rahmenvereinbarungen, Nebenabreden und Informationen zu Sonderprodukten;
- Fahrzeugdaten (Typ, Fahrgestellnummer, Kennzeichen, Ausstattung oder vergleichbare Daten aus einem Antrag zum Vertragsabschluss);
- Händlerdaten (Informationen zum betreuenden Händler und Verkäufer);
- Bonitätsinformationen (Auskünfte einer Auskunft, Erfahrung aus einer bisherigen Geschäftsbeziehung, Ratings, Ausfälle, Stundungen).

Soweit Sie nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a) DSGVO einwilligen, werden die vorstehenden Daten zu Ihnen zwischen der KINTO und der TKG ausgetauscht, um Ihnen im Rahmen eines anstehenden Finanzierungsgeschäftes ein spezifisches Finanzierungsangebot unterbreiten zu können, welches Ihre individuellen Finanzierungsrisiken und früheren Vertragsabschlüsse berücksichtigt. Zudem ermöglicht der Austausch eine einfache Übernahme von bereits innerhalb der Toyota-Gruppe vorhandenen Informationen zu Ihnen, ohne dass Sie diese andernfalls umfangreich bereitstellen müssen.

Ein Austausch erfolgt nur auf Anlass eines möglichen bevorstehenden Finanzierungs- bzw. Leasinggeschäftes und damit in der Regel auf Ihre Anfrage hin. Ein Austausch mit anderen Gesellschaften der Toyota-Gruppe oder Dritten erfolgt nicht und die Verarbeitung ist auf den Raum der EU/des EWR begrenzt.

Die TKG ist ein von der BaFin zugelassenes Kreditinstitut mit Banklizenz, welches sich zum Bankgeheimnis verpflichtet hat. Soweit Sie Ihre Einwilligung erklären, entbinden Sie die TKG zugleich von diesem Bankgeheimnis gegenüber der KINTO.

Soweit Sie eine Einwilligung nicht erklären, hat dies keinen Einfluss auf einen möglichen Vertragsschluss mit Ihnen. Soweit jedoch bei der vertragsschließenden Gesellschaft zu Ihnen keine Daten gespeichert sind, müssen diese wie bei jedem Neukunden von Ihnen bereitgestellt werden. Zudem können positive Erfahrungen aus früheren Geschäftsbeziehungen mit der anderen Gesellschaft nicht zu Ihren Gunsten berücksichtigt werden.

Sie haben das Recht, Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die auf der betreffenden Einwilligung beruhende Datenverarbeitung zukünftig nicht mehr fortführen dürfen. Dies hat jedoch keinen Einfluss auf die bis zur Erklärung Ihres Widerrufs durchgeführte Datenverarbeitung.

Weitere Informationen zum Schutz der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, deren Verarbeitung und Ihrer Rechte als betroffene Person, einschließlich eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde, entnehmen Sie bitte jeweils den bekannten Datenschutzhinweisen der TKG und der KINTO. Dort finden Sie auch Informationen zur Speicherdauer, die sich in der Regel an der Dauer der Geschäftsbeziehung mit Ihnen richtet und aufgrund von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten darüber hinaus gehen kann.

Durch Ihre nachfolgende Unterschrift bestätigen Sie uns, dass Sie den vorstehend beschriebenen Datenaustausch zwischen der

KINTO, Toyota-Allee 5, 50858 Köln (Tel. 02234 102 3990, Fax 02234 102 3989, E-Mail info.one@kinto-mobility.de)

und der

TKG, Toyota-Allee 5, 50858 Köln (Tel. 02234 102 10, Fax 02234 102 70, E-Mail TFS@toyota-fs.com)

zur Kenntnis genommen haben und hierzu Ihre Einwilligung erklären.

Ort, Datum

Unterschrift

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutz unter: KINTO Deutschland GmbH, Datenschutzbeauftragter, Toyota-Allee 5, 50858 Köln, Tel. 02234 102 3990, Fax 02234 102 3989, E-Mail datenschutz.one@kinto-mobility.de

Datenschutzhinweise der KINTO Deutschland GmbH (KINTO)

Die nachfolgenden Datenschutzhinweise geben einen Überblick über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten

Im Rahmen der Geschäftsbeziehung mit unserem Vertragspartner werden gegebenenfalls personenbezogene Daten von Ihnen als Vertreter unseres Vertragspartners bzw. als unsere Ansprechperson durch uns, die KINTO Deutschland GmbH (KINTO), verarbeitet und für die Dauer gespeichert, die zur Erfüllung der festgelegten Zwecke und gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist. Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche Daten auf welche Weise verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen diesbezüglich zustehen.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

KINTO Deutschland GmbH (KINTO)
Postanschrift 50415 Köln, Deutschland
Hausanschrift: Toyota-Allee 5, 50858 Köln
Tel. 02234 102 3990
Fax 02234 102 3989
E-Mail: datenschutz.one@kinto-mobility.de

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutz unter:

KINTO Deutschland GmbH
Datenschutzbeauftragter
Anschrift siehe KINTO vorstehend
Tel. 02234 102 3990
Fax 02234 102 3989
E-Mail: datenschutz.one@kinto-mobility.de

I. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Personenbezogene Daten sind Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Daher sind Informationen und Daten unseres Vertragspartners als juristische Person keine personenbezogenen Daten, die dem Schutzbereich des europäischen und nationalen Datenschutzrechtes unterfallen würden. Im Rahmen der geschäftlichen Beziehung mit unserem Vertragspartner verarbeiten wir aber auch Daten, die sich auf Sie als Person beziehen, soweit dies rechtlich zulässig ist. Dies betrifft insbesondere folgende Informationen

- **Daten, die der Vertragspartner uns zur Verfügung stellt:** Bei der Vertragsanbahnung und -durchführung stellt der Vertragspartner uns verschiedene Informationen über sich und auch seine gesetzlichen Vertreter zur Verfügung. Relevante Daten sind Firmenbezeichnung, Rechtsform, Geschäftstätigkeit und Anschrift sowie weitere Kontaktdaten, einschließlich Titel, Vorname, Nachname und Kontaktdaten von gesetzlichen Vertretern sowie deren Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten) einschließlich einer Kopie der Legitimationsdokumente. Neben gesetzlichen Vertretern werden möglicherweise auch Bevollmächtigte oder Ansprechpersonen für uns benannt.
- **Daten, die wir über den Vertragspartner erheben bzw. erhoben haben:** Während der Vertragsdurchführung bzw. aus einer früheren Geschäftsbeziehung mit dem Vertragspartner erheben wir weitere Daten bzw. haben wir bereits erhoben. Es ist möglich, dass diese Daten einen Rückschluss auf Sie als Person zulassen oder zumindest im Zusammenhang mit Ihrer Person verarbeitet werden. Dies können Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtung (z.B. Restsaldo), Informationen über die finanzielle Situation des Vertragspartners (z.B. Bonitätsdaten, Scoring-/Ratingdaten, Herkunft von Vermögenswerten), Werbe- und Vertriebsdaten, Dokumentationsdaten, Erfahrung aus bisherigen Geschäftsbeziehungen mit der KINTO (Daten aus dem Vertragsverlauf) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein. Zum anderen Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbüchern, Handels- und Vereinsregistern, Presse, Medien) gewonnen haben.
- **Bei Dritten erhobene Daten:** Im Zuge der Vertragsanbahnung und Antragsprüfung werden wir auch auf Daten zugreifen, die uns Dritte über den Vertragspartner zur Verfügung stellen, die ebenfalls Rückschlüsse auf Sie als Person zulassen oder zumindest im Zusammenhang mit Ihrer Person verarbeitet werden. Darunter fallen beispielsweise die Datensätze von bestimmten Auskunfteien, Vertragshändlern der Toyota und Lexus Organisation oder auch von Vertragshändlern aus Vertriebsorganisationen anderer Fahrzeughersteller, soweit wir in der Vergangenheit eine Finanzierung für Sie zu Ihren Geschäftsabschlüssen mit derartigen Vertragshändlern übernommen haben oder gegenwärtig übernehmen. Wir nutzen zudem den Service „Smart Sign-Up powered by FirmenWissen“ den Verband der Vereine Creditreform e.V. um bei Formulareingaben im Rahmen der Vertragsanbahnung unsere Vertragspartner aus einer Vorschlagsliste zu identifizieren und auswählen zu können. Die damit verbundene automatische Datenübernahme erleichtert uns die Datenerfassung und vermeidet die Eingabe fehlerhafter Daten. Hierbei werden keine Angaben zu einzelnen Personen, sondern immer nur zu ihrem Firmennamen verarbeitet.

II. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

(1) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gegenüber Vertragspartnern

Die Verarbeitung von Daten erfolgt zur Durchführung des Vertragsverhältnisses, insbesondere zur Durchführung unserer Verträge und vorvertraglichen Maßnahmen mit unserem Vertragspartner, sowie aller mit dem Betrieb und Verwaltung eines Finanzdienstleistungsinstitutes erforderlichen Tätigkeiten. In diesem Zusammenhang werden wir gegebenenfalls auch personenbezogene Daten von Ihnen als Vertreter unseres Vertragspartners bzw. unsere Ansprechperson verarbeiten. Die Datenverarbeitung erfolgt insbesondere im Rahmen der folgenden Aufgaben und Tätigkeiten gemäß Art. 6 Abs. 1f DS-GVO aufgrund unserer jeweils dargestellten berechtigten Interessen sowie solcher unseres Vertragspartners, soweit dies für die Erfüllung des Vertrages mit dem Vertragspartner oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage des Vertragspartners hin erforderlich ist:

- a. **Vertragsbezogene Kontaktaufnahme:** Während des Verlaufs des Vertragsverhältnisses oder zur Anbahnung weiterer Vertragsverhältnisse wird es immer wieder vorkommen, dass wir Vertreter bzw. unsere Ansprechpersonen für vertragliche Zwecke kontaktieren müssen.
- b. **Vertragsmanagement:** Das Vertragsmanagement umfasst die Verwaltung, Anpassung, Abwicklung und Fortschreibung unserer Verträge im Allgemeinen. Hierbei verarbeiten wir auch personenbezogene Informationen von Vertretern bzw. unseren Ansprechpersonen.
- c. **Kundenbetreuung:** Im Rahmen der vertraglich geschuldeten Kundenbetreuung verarbeiten wir regelmäßig Daten des Vertragspartners und seiner Vertreter bzw. unserer Ansprechperson, beispielsweise um zu erforderlichen Anpassungen oder Änderungen zu beraten.
- d. **Forderungsmanagement:** Aus dem Vertragsverhältnis mit dem Vertragspartner stehen uns Forderungen zu. Um diese Forderungen zu verwalten, verarbeiten wir Daten des Vertragspartners (z.B. Zahlungsverhalten, Saldo offene Forderungen), die gegebenenfalls im Zusammenhang mit Vertretern bzw. unseren Ansprechpersonen verarbeitet werden. Gegebenenfalls kontaktieren wir diese über verschiedene Kommunikationskanäle (Post, Telefon, SMS, E-Mail, Kontaktaufnahme vor Ort), um offene Forderungen zu klären. Die Art der Kontaktaufnahme kann je nach Mahnstufe und Ausfallrisiko variieren. Wir behalten uns im Einzelfall vor, externe Rechtsanwälte oder Inkassogesellschaften einzubeziehen. Dabei würden ausschließlich nur solche Informationen übermittelt werden, die zur Eintreibung der offenen Forderung zwingend erforderlich sind.
- e. **Schadensmanagement:** Im Rahmen des Vertragsverhältnisses ist der Vertragspartner verpflichtet, uns Schäden an dem Fahrzeug zu melden. In diesem Zusammenhang und zur Abwicklung von Fahrzeugschäden werden wir gegebenenfalls die Daten des zuständigen Vertreters bzw. unserer Ansprechperson verarbeiten.
- f. **Vertragsbeendigungsmanagement:** Auch, wenn das Vertragsverhältnis regulär oder außerordentlich beendet wird, verarbeiten wir Daten des Vertragspartners. Im Rahmen dieses Prozesses kontaktieren wir den zuständigen Vertreter bzw. unsere Ansprechperson auch gegebenenfalls, um die Modalitäten zum Vertragsende zu vereinbaren.
- g. **Zusammenarbeit mit dem Händler:** Die KINTO arbeitet im Rahmen des Vertragsabschlusses, des Vertragsmanagements und der Kundenbetreuung mit dem Toyota oder Lexus Vertragshändler bzw. mit einem Vertragshändler aus der Vertriebsorganisation eines anderen Fahrzeugherstellers zusammen, der den Vertragspartner betreut. Darüber hinaus begleitet der zuständige Vertragshändler den Vertragspartner auch im Rahmen der Vertragsbeendigung. Hierbei werden gegebenenfalls Vertreter bzw. unsere Ansprechpersonen von dem Vertragshändler kontaktiert. Der Vertragshändler betreut den Vertragspartner in eigener Verantwortung. Um eine optimale Kundenbetreuung im Rahmen unserer vertraglichen und vorvertraglichen Pflichten zu gewährleisten, erhält die KINTO vom Vertragshändler die hierfür erforderlichen Daten.
- h. **Übermittlung an Dritte im Zuge der Vertragsanbahnung:** Sofern Sie die Möglichkeit der Legitimierung über das sogenannte Video-Ident-Verfahren nutzen oder Ihren Antrag zum Abschluss eines Vertrages digital unterzeichnen, übermitteln wir die hierzu erforderlichen personenbezogenen Daten an die Betreiber der für diese Prozesse verwendete Plattformen.

(2) Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1f DS-GVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Daten des Vertragspartners über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Dabei ist es möglich, dass die verarbeiteten Daten Rückschlüsse auf Sie als Person zulassen oder zumindest im Zusammenhang mit Ihrer Person verarbeitet werden. Die Verarbeitung ist insbesondere unter nachfolgenden Aspekten zur Interessenwahrung erforderlich:

- a. **Übermittlung von Positiv- und Negativdaten an Auskunfteien:** Sogenannte Positivdaten werden auch während des Vertragsverhältnisses an Auskunfteien übermittelt. Dies umfasst unter anderem Daten zum Vertragspartner über die Änderung, ordnungsgemäße Durchführung und Beendigung eines Vertragsverhältnisses mit finanziellem Ausfallrisiko. Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen für die Übermittlung erfüllt sind, übermitteln wir gegebenenfalls Daten zum Vertragspartner im Falle eines Zahlungsausfalls an Auskunfteien. In diesem Zusammenhang werden unter Umständen auch Informationen zu Vertretern und Ansprechpersonen verarbeitet.
- b. **Zusendung von Postwerbung zur Übermittlung von Angeboten, soweit der Vertragspartner nicht widersprochen hat:** Um den Vertragspartner auf dem postalischen Wege über Angebote informieren zu können, werden Daten zur bedarfsgerechten Kontaktaufnahme verarbeitet, solange der Vertragspartner dem nicht widersprochen hat. Hierzu gehören auch die Namen und Kontaktdaten von Vertretern bzw. Ansprechpersonen.
- c. **Verwendung zum Zwecke der Werbung per E-Mail, soweit der Vertragspartner eingewilligt hat:** Wir verarbeiten Daten des Vertragspartners auch, um ihn bedarfsgerecht über neue Angebote zu informieren und Vertreter bzw. unsere Ansprechpersonen über die freigegebenen Kommunikationskanäle zu kontaktieren.
- d. **Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebes der KINTO:** Der Einsatz von Informationstechniken zur Abwicklung von Prozessen hat eine zentrale Bedeutung für die Finanzwirtschaft. Hierbei kommt dem Thema IT-Sicherheit eine zunehmende Bedeutung zu. Gegebenenfalls verarbeiten wir im Rahmen von Maßnahmen zur Prüfung und Sicherstellung der Datensicherheit auch Daten des Vertragspartners und seiner Vertreter bzw. unserer Ansprechpersonen.
- e. **Kundenbetreuung mit für den Vertragspartner relevanten Handelspartnern:** Um eine bedarfsgerechte Betreuung zu ermöglichen und dem Vertragspartner ein optimales Kundenerlebnis zu bieten, teilen wir bestimmte Informationen, einschließlich der Vertreter des Vertragspartners bzw. unserer Ansprechpersonen, auch mit dem betreuenden Vertragshändler (mehr dazu unter III. (2)).
- f. **Refinanzierung:** KINTO übermittelt Daten des Vertragspartners im Rahmen der eigenen Refinanzierung an den Refinanzierer. Diese Übermittlung erfolgt zur Erfüllung von Anforderungen im Zusammenhang mit der Aufnahme von Fremdkapital (mehr dazu unter III. (1)). Hierzu gehören auch Informationen zu Vertretern des Vertragspartners.
- g. **Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Verbesserung der Systemlandschaft:** Wir entwickeln unsere Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Systemlandschaft ständig weiter. Dies tun wir zum einen, um neuen regulatorischen Anforderungen nachkommen zu können und zum anderen, um die Vertragsbeziehung möglichst komfortabel zu gestalten, indem wir unsere Systeme für den Vertragspartner optimieren. In diesem Zusammenhang verarbeiten wir ggf. Daten des Vertragspartners im Zuge von systemübergreifenden Integrationstests, um die

Datenintegrität innerhalb unserer Systeme gewährleisten zu können. Es ist möglich, dass diese Daten einen Rückschluss auf einzelne Vertreter bzw. Ansprechpersonen zulassen oder zumindest im Zusammenhang mit dem Namen solcher Personen verarbeitet werden.

- h. **Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Ansprüchen:** Im Rahmen von gerichtlichen und außergerichtlichen Streitigkeiten mit dem Vertragspartner oder Dritten verarbeiten wir Daten des Vertragspartners einschließlich seiner Vertreter, soweit dies zur rechtlichen Wahrnehmung und Durchsetzung unserer Interessen erforderlich ist.
- i. **Verhinderung und Aufklärung von Straftaten:** Wir verarbeiten Daten des Vertragspartners einschließlich seiner Vertreter, um uns im Vorfeld vor Straftaten gegen unser Eigentum oder Vermögen bzw. von Dritten zu schützen oder andere Straftaten möglichst zu verhindern. Die Informationen verarbeiten wir gegebenenfalls auch, um erfolgte Straftaten zu ermitteln und aufzuklären oder um die Strafverfolgungsbehörden bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben zu unterstützen.

(3) Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DS-GVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Datenaustausch mit der Toyota Kreditbank GmbH (TKG) Datenweitergabe an eine Versicherung, Nutzung der Daten zur Werbung mittels Telefon, E-Mail und/oder SMS/MMS) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

(4) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1c DS-GVO)

Zudem unterliegt die KINTO diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Steuergesetz) sowie bankenaufsichtsrechtlichen Vorgaben (z. B. der Deutschen Bundesbank und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Bonitätsprüfung von Vertragspartnern, die Identitäts- und Altersprüfung bei gesetzlichen Vertretern, Betrugs- und Geldwäscheprevention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken in der KINTO. Es ist möglich, dass diese Daten einen Rückschluss auf einzelne Vertreter bzw. Ansprechpersonen zulassen oder zumindest im Zusammenhang mit dem Namen solcher Personen verarbeitet werden.

III. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der KINTO erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die dies zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen gegenüber unseren Vertragspartnern und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien kreditwirtschaftliche bzw. finanzwirtschaftliche Leistungen, ID-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung und Consulting sowie Vertrieb und Marketing. Weitere Auftragsverarbeiter werden als Dienstleister im Full-Service Leasing eingesetzt (Versicherungen, Tankkarten, Treibstoffkostenabrechnung, Rundfunkgebühren, KfZ-Steuer, Schaden & Unfallmanagement, Pannenhilfe, Wartung & Reparatur, Reifenersatzservice, alternative Mobilität, Führerscheinkontrolle).

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der KINTO ist zu beachten, dass wir gegebenenfalls Informationen zu Ihnen als Vertreter bzw. als unsere Ansprechperson nur weitergeben dürfen, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten oder die Weitergabe zur Wahrung berechtigter Interessen der KINTO nach datenschutzrechtlichen Vorschriften gestattet ist oder Sie eingewilligt haben. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Deutsche Bundesbank, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Finanzbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.
- Andere Kredit- oder Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit dem Vertragspartner Daten übermitteln (z. B. Korrespondenzbanken, Auskunfteien).

Weitere Datenempfänger können die nachfolgenden Stellen sein:

(1) Refinanzierung

KINTO übermittelt Daten des Vertragspartners einschließlich seiner Vertreter im Rahmen der eigenen Refinanzierung an den Refinanzierer. Diese Übermittlung erfolgt zur Erfüllung von Anforderungen im Zusammenhang mit der Aufnahme von Fremdkapital, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von KINTO oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1f DS-GVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere im Interesse von KINTO erforderlich, um im Rahmen der Bereitstellung des Leasingobjektes, die Aufnahme von Fremdkapital zum Zwecke der Mittelbeschaffung und zur Erfüllung von gesetzlichen Liquiditätsanforderungen zu ermöglichen. Dazu werden die Forderung der KINTO aus dem Vertrag mit dem Vertragspartner unter Nennung der Vertreter an ein anderes Kreditinstitut oder verbundene Unternehmen im Toyota Konzern (z.B. Toyota Motor Finance (Netherlands) B.V., Koromo S.A.) übertragen, verpfändet oder unter Verwendung eines anderen Rechtsinstrumentes zur Refinanzierung eingesetzt.

Für die zur Refinanzierung erhobenen personenbezogenen Daten gelten die allgemeinen Speicherfristen (siehe Punkt IV).

(2) Datenübermittlung an den Händler

KINTO übermittelt Daten des Vertragspartners an die Händler (z.B. der das Fahrzeug ausliefernde Händler, der betreuende Händler, Werkstatt des Vertragspartners) weiter, damit dieser den Vertragspartner optimal betreuen und beraten kann. Soweit dies für die Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, haben KINTO und der Vertragspartner berechnete Interessen (Art. 6 Abs. 1f DS-GVO), dass in diesem Zusammenhang auch Daten zu Ihrer Person (Name, Kontaktdaten) an den Händler übermittelt werden und im Zusammenhang mit den anderen Daten verarbeitet werden. Dies betrifft Daten

- zur Begründung des Vertragsverhältnisses mit dem Vertragspartner (Firmenbezeichnung, Rechtsform, Geschäftstätigkeit, Anschrift, Kontaktdaten oder vergleichbare Daten, Finanzkalkulationen, Angaben zur Bankverbindung, Fahrzeugdaten und Ausstattungsmerkmale oder vergleichbare Daten aus einem Vertragsantrag bzw. einer Selbstauskunft;
- Bonitätsinformationen wie z.B. Auskünfte einer Auskunftei, Erfahrungen aus einer bisherigen Geschäftsbeziehung mit der KINTO, Daten aus dem Vertragsverlauf und

- die den Vertragspartner betreffenden Dokumente (z.B. Anträge und Schreiben auch in digitalisierter Form) sowie
- gegebenenfalls weitere Daten, die der Vertragspartner uns zur Verfügung stellt, die wir über den Vertragspartner erheben bzw. erhoben haben oder die bei Dritten erhoben wurden (mehr dazu unter I.)
- und schließlich aus welchen Gründen der Vertrag nicht oder nicht wie beantragt zustande kommt (insbes. wirtschaftliche Verhältnisse, Inhalt der Auskunft einer Auskunft oder vergleichbare Daten).

Die Datenübermittlung ist insbesondere erforderlich, um den Vertrag und damit zusammenhängende Geschäfte mit dem Vertragspartner überhaupt vornehmen und abwickeln zu können und dabei Kontakt zu Ihnen als Vertreter bzw. unsere Ansprechperson zu haben und damit wir einen Kundenservice gewährleisten können.

In diesem Zusammenhang werden Daten zu Ihrer Person im Zusammenhang mit anderen Informationen aus dem Vertragsverhältnis verarbeitet. Dazu gehören erforderliche Informationen, um die Ursachen und Folgen einer Vertragsstörung ermitteln zu können bzw. damit der Händler Kenntnis darüber erlangt, warum ein Vertrag mit dem Vertragspartner nicht oder nicht wie beantragt zustande kommt, um dem Vertragspartner ein alternatives Angebot zu unterbreiten und ihn entsprechend zu betreuen und Sie als Vertreter bzw. unsere Ansprechperson zu kontaktieren.

Darüber hinaus kann die Übermittlung von weiteren Informationen während der Vertragslaufzeit zur Wahrung berechtigter Interessen der KINTO oder des Händlers des Vertragspartners erforderlich sein (Art. 6 Abs. 1f DS-GVO). In diesem Zusammenhang erhält der Händler des Vertragspartners über ein zentrales System Zugriff auf alle Informationen, die das Vertragsverhältnis betreffen und Verbindungen zu Ihrer Person zulassen. Dazu gehören neben den zuvor bezeichneten Daten zur Vertragsbegründung insbesondere die folgenden Informationen:

- Laufzeit, Ratenhöhe, Anzahlung, Kontostand, Ablösesumme, aktueller Fahrzeugwert, Informationen über zusätzlich finanzierte Dienstleistungen (z.B. Garantien, Serviceleistungen,) oder vergleichbare Daten zum Vertrag oder zu den Fahrzeugen des Vertragspartners sowie
- Daten zu Ursachen und Folgen einer Vertragsstörung (insbes. rückständiger Betrag, Kündigung des Vertragsverhältnisses oder vergleichbare Daten).

Der Händler wird diese Daten speichern und nutzen, um den Vertragspartner optimal beraten und betreuen zu können und um ihm zu einem geeigneten Zeitpunkt während der Vertragslaufzeit individuell auf ihn zugeschnittene Angebote zu einem Fahrzeug nebst Finanzierung anbieten zu können und Sie dazu zu kontaktieren.

Eine entsprechende Übermittlung ergibt sich aus dem berechtigten Interesse von KINTO und/oder des Händlers, den Vertragspartner optimal zu betreuen und dauerhaft eine Geschäftsbeziehung mit ihm zu pflegen sowie um seine Erwartungen an für ihn geeignete Angebote während der Vertragslaufzeit zu erfüllen.

Für die zur Datenübermittlung an den Händler erhobenen personenbezogenen Daten gelten die allgemeinen Speicherfristen (siehe Punkt IV).

(3) Kundenbetreuung durch die Versicherung

KINTO übermittelt Daten des Vertragspartners den Kooperationspartnern, namentlich der Aioi Nissay Dowa Insurance Company of Europe SE, Niederlassung Deutschland; Aioi Nissay Dowa Life Insurance of Europe AG und dem Toyota Versicherungsdienst, Niederlassung für Deutschland, zum Zweck einer umfassenden Beratung und Betreuung ihrer Kunden während der Vertragslaufzeit, soweit der Vertragspartner eingewilligt hat oder dies für den Abschluss/die Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist. In diesem Zusammenhang werden gegebenenfalls auch Daten zu Ihrer Person übermittelt, um den direkten Kontakt zu Ihnen als Vertreter oder Ansprechperson zu ermöglichen, was regelmäßig im berechtigten Interesse (Art. 6 Abs. 1f DS-GVO) von KINTO und dem Vertragspartner ist.

(4) Datenübermittlung im Rahmen einer Bonitätsprüfung an Auskunfteien

Wir übermitteln im Rahmen der Antragsprüfung und Vertragsdurchführung Daten über die Beantragung, Durchführung und Beendigung der Vertragsbeziehung an Auskunfteien, soweit

- die Datenübermittlung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1c DS-GVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere zur Erfüllung der Verpflichtungen aus z.B. dem Kreditwesengesetz erforderlich und dient der Sicherung des Wirtschaftsverkehrs und Kapitalmarktes;
- dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1f DS-GVO) und wir insoweit auch vom Bankgeheimnis befreit sind. Die Datenverarbeitung ist insbesondere zum Schutz von Vermögenswerten von KINTO sowie unserer Kunden erforderlich und dient dem Schutz und der Sicherung des Wirtschaftsverkehrs und Kapitalmarktes.

Die Auskunfteien stellen dem Verantwortlichen auf Anfrage die zum Vertragspartner gespeicherten Daten zur Verfügung, soweit

- dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1f DS-GVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere zum Schutz von Vermögenswerten von KINTO sowie der Kunden erforderlich und dient dem Schutz und der Sicherung des Wirtschaftsverkehrs und Kapitalmarktes.

In der Regel werden hierbei keine Daten zu Ihrer Person ausgetauscht. Soweit Sie jedoch als Vertreter handeln, werden die Ergebnisse der Prüfung zumindest im Zusammenhang mit Ihrer Person verarbeitet.

(5) Weiterleitung bei Zahlungsunfähigkeit

Für den Fall, dass der Vertragspartner der Tilgung einer Forderung aus dem Vertragsverhältnis nicht vertragsgemäß nachkommt und wir uns gezwungen sehen, zur Geltendmachung der Forderung ein Inkassounternehmen als Dienstleister zu beauftragen oder die Forderungen gegen den Vertragspartner an ein Inkassounternehmen zu verkaufen, eigene Kanzleien zur Durchführung von Prozessen gegen den Vertragspartner einzuschalten oder weitere Maßnahmen zur Durchsetzung der Forderung einzuleiten, geben wir die Daten des Vertragspartners, einschließlich der Vertreter bzw. unserer Ansprechpersonen, an die jeweilige Stelle weiter, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1f DS-GVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um eine erfolgreiche Beitreibung der offenen Forderung durchzuführen.

(6) Datenaustausch mit der TKG

KINTO arbeitet mit der Toyota Kreditbank GmbH (TKG) zum Zwecke des Erfahrungsaustausches und der datenbasierten Vertriebssteuerung, insbesondere um Umfang und Qualität der finanzierten Geschäftsabschlüsse eines Händlers erfassen und auswerten zu können und um danach das durch den Händler zu vermittelnde eigene Produktangebot von KINTO

optimieren zu können, zusammen.

Soweit Sie nach Art. 6 Abs. 1a DS-GVO eingewilligt haben, werden zu diesem Zweck Daten im Zusammenhang mit einem Vertragsabschluss und dessen Durchführung auch an die TKG übermittelt und bei dieser zum Zwecke der Vertriebssteuerung weiterverarbeitet.

Soweit Sie nach Art. 6 Abs. 1a DS-GVO gegenüber der TKG eingewilligt haben, wird diese umgekehrt gleichermaßen Daten an uns übermitteln, damit wir diese Informationen zum Zwecke der Vertriebssteuerung verarbeiten.

Bei den übermittelten Informationen handelt es sich insbesondere um Informationen zu dem den Vertragsabschluss betreuenden Händler bzw. Verkäufer sowie um Informationen zu dem finanzierten Geschäftsabschluss, einschließlich zu dem betreffenden Fahrzeug. In diesem Zusammenhang kann es auch vorkommen, dass Daten unmittelbar zu Ihrer Person verarbeitet werden.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

IV. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung mit dem Vertragspartner, was beispielsweise auch die Anbahnung und Abwicklung des Vertrages umfasst. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf Jahre angelegt ist.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO), dem Kreditwesengesetz (KWG), und dem Geldwäschegesetz (GwG) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel 3 Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

V. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zur Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgegeben, gesondert informieren.

Wir bedienen uns im Rahmen der Geschäftsbeziehung Auftragsverarbeitern und anderen Auftragnehmern (z.B. aus den Branchen Informations- und Kommunikationstechnologie) mit Sitz außerhalb des europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) bzw. mit verbundenen Konzerngesellschaften mit Sitz außerhalb dieses Raumes (z.B. im Zusammenhang mit dem Einsatz der Dienste MS Office 365 oder AWS). In diesem Zusammenhang beschränken Vereinbarungen die Verarbeitung von personenbezogenen Daten grundsätzlich auf den EWR und damit den räumlichen Anwendungsbereich der DS-GVO. Gleichwohl kann es vereinzelt vorkommen, dass einzelne Anbieter sich eine Datenverarbeitung auch in Drittstaaten vorbehalten, etwa im Zusammenhang mit Supportleistungen oder aufgrund von gesetzlichen Anforderungen dieser Drittstaaten. In diesen Fällen erfolgt eine Datenverarbeitung in den Drittstaaten stets unter Einhaltung der besonderen Voraussetzungen der Art. 44 - 49 DS-GVO, wobei das angemessene Schutzniveau entweder durch einen Angemessenheitsbeschluss der europäischen Kommission gemäß Art. 45 DS-GVO oder abgeschlossene EU-Standardvertragsklauseln gemäß Art. 46 Abs. 2c und d DS-GVO gewährleistet wird. Die EU-Standardvertragsklauseln können Sie auf der Website der europäischen Kommission abrufen und einsehen oder direkt bei uns erfragen und in Kopie erhalten. Eine Datenverarbeitung erfolgt nur, soweit diese auch im Übrigen gemäß dieser Datenschutzhinweise gerechtfertigt ist.

VI. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DS-GVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DS-GVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DS-GVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DS-GVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DS-GVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und

- gemäß Art. 77 DS-GVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Firmensitzes wenden.

VII. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Wir sind nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, vor der Begründung der Geschäftsbeziehung beispielsweise anhand eines gültigen amtlichen Ausweises Geschäftsführer unserer Vertragspartner zu identifizieren und dabei deren Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit sowie Wohnanschrift zu erheben. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, haben Geschäftsführer uns nach dem Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Sollten uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung gestellt werden, dürfen wir die gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen.

VIII. Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?

Wir verarbeiten Ihre Daten mit dem Ziel, bestimmte Aspekte Ihrer Person zu bewerten oder zu analysieren (Profiling).

- Wir setzen Profiling ein, soweit wir aufgrund gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben, etwa zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten, zur Datenerfassung verpflichtet sind und gegebenenfalls Mitteilungspflichten bestehen. Dabei werden auch automatisierte Datenauswertungen vorgenommen. Diese Maßnahmen dienen zugleich auch dem Schutz des Vertragspartners und sind zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich (Art. 6 Abs. 1c DS-GVO).

**Information über Ihr
Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DS-
GVO**

(1) Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling von Artikel 4 Nr. 4 DS-GVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheit überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

(2) Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direkterhebung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für ein Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

KINTO Deutschland GmbH
Datenschutz
Postanschrift 50415 Köln, Deutschland
Hausanschrift: Toyota-Allee 5, 50858 Köln
Fax 02234 102 3989
E-Mail: datenschutz.one@kinto-mobility.de